

Pfleiderer

„Handelsblatt“ prämiert Restrukturierung

Donnerstag, 28.04.2016

Die erfolgreiche Restrukturierung und den darauffolgenden Re-IPO der Pfleiderer Gruppe an der Warschauer Börse hat die Wirtschaftszeitung „Handelsblatt“ mit einem Preis „für herausragende Restrukturierungsleistungen“ bedacht. CEO Michael Wolff und Aufsichtsrat Dr. Michael Keppel, gleichzeitig Vorstand der Atlantik S.A., nahmen die Auszeichnung am Donnerstag auf der 12. Handelsblatt-Jahrestagung „Restrukturierung“ in Frankfurt entgegen.

„Ich freue mich sehr, dass die Neupositionierung der Pfleiderer Gruppe und die damit verbundenen Anstrengungen der Pfleiderer-Mitarbeiter in den vergangenen Jahren mit der Handelsblatt Auszeichnung Restrukturierung gewürdigt wurden. Dies ist für uns ein großer Ansporn, unseren erfolgreichen Kurs als nachhaltig gestärktes Unternehmen fortzusetzen“, sagte Michael Wolff, CEO der Pfleiderer-Gruppe.

„Die von Atlantik unterstützte, höchstkomplexe Restrukturierung ist eine einzigartige Erfolgsgeschichte, die wir mit dem Re-IPO im Januar abgeschlossen haben und die nun mit der Handelsblatt-Auszeichnung gekrönt wurde. Als börsengelistetes europäisches Unternehmen steht Pfleiderer heute mit einer starken Wachstumsperspektive und einem exzellenten Führungsteam da – ein Ergebnis, auf das alle Beteiligten stolz sein können“, sagte Restrukturierungs-Experte Dr. Michael Keppel, Vorstand der Atlantik S.A. und Aufsichtsrat der Pfleiderer Grajewo S.A.

Kaum drei Jahre nach einer Planinsolvenz kehrte der Holzwerkhersteller aus Neumarkt in der Oberpfalz im Januar 2016 an die Börse zurück. Pfleiderer ist heute nach eigenen Angaben ein europäisches Blue Chip-Unternehmen mit einem Konzernumsatz (2015) von 984,5 Millionen Euro und einem EBITDA von 132,3 Millionen Euro.

[zum Seitenanfang](#)